LANDKREIS MARBURG BIEDENKOPF

• DER KREISAUSSCHUSS o o o o o o o o o o

Landkreis Marburg-Biedenkopf • FB Integration und Arbeit - Büro für Integration • Marktstr. 6, 35260 Stadtallendorf

An die
Einwohnerinnen und Einwohner
des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Fachbereich:	Integration und Arbeit
	Büro für Integration
Ansprechpartner/in:	Christina Heßler
Zimmer:	
Telefon:	06428 . 447 2213
Fax:	06428 . 447 2222
Vermittlung:	06421 . 447 2301
e-Mail:	HesslerC@marburg-biedenkopf.de
Unser Zeichen:	bfi/2.2.4

(bitte bei Antwort angeben)

04. Juni 2018

Kommission „Partizipation und Teilhabe in Vielfalt" für den Landkreis Marburg-Biedenkopf; hier: Ausschreibung und Bewerbungsaufruf

Sie möchten das Leben der Menschen im Landkreis Marburg-Biedenkopf in vielfältiger Weise mitgestalten?

Die Kommission „Partizipation und Teilhalbe in Vielfalt" bietet Ihnen das Forum, Ihre Ideen, Anregungen und Wünsche einzubringen und somit die Perspektive der Einwanderungsgesellschaft zu berücksichtigen. Machen Sie unsere Gesellschaft vielfältiger und bunter.

Was ist die Kommission „Partizipation und Teilhabe in Vielfalt"?

Mit Beschluss des Kreisausschusses vom 12.07.2017 wurde für den Landkreis Marburg-Biedenkopf die Kommission *„Partizipation und Teilhabe in Vielfalt"* eingerichtet. Die Kommission unterstützt und berät den Kreisausschuss in Fragen von Vielfalt und zur Beteiligung von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte. So soll die Vielfalt der Menschen, ihre Sichtweisen, Bedürfnisse und Möglichkeiten künftiges Verwaltungshandeln bestimmen und in politische Entscheidungsprozesse einfließen. Insbesondere den durch Zuwanderung entstandenen gesellschaftlichen Gruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf soll besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden.
Die Kommission kann darüber hinaus eigene Initiativen entwickeln und Berichte zu verschiedenen Feldern der Politik und Verwaltung des Landkreises anfordern.

Die Kommission ist ein regelmäßig (mind. drei Mal im Jahr) tagendes Gremium. Ihre Arbeit richtet sich nach einer Geschäftsordnung. Der Kommission gehören neben der/dem Vorsitzenden, drei Mitglieder des Kreisausschusses, fünf Mitglieder des Kreistages sowie 16 sachkundige Einwohner*innen an.

... S. 2

Für die 16 sachkundigen Einwohner*innen gibt es 16 Plätze zur Vertretung, wenn diese nicht an den Beratungen in den Kommissionssitzungen teilnehmen können. Diese Vertreterinnen und Vertreter sind den 16 Mitgliedern direkt zugeordnet. Damit sie die Mitglieder gut vertreten können, erhalten sie alle Informationen aus der Kommission, tauschen sich mit den Mitgliedern aus und können auch (ohne Stimmrecht) an den Sitzungen teilnehmen. Leider sind einige Plätze der Vertreterinnen und Vertreter nicht besetzt. Deshalb suchen wir jetzt engagierte Menschen für die Mitarbeit als Vertretung von Mitgliedern in der Kommission.

Die Mitglieder und ihre Vertreter*innen sollten aus unterschiedlichen Bereichen, mit verschiedenen Hintergründen und Erfahrungen kommen, um den Kreisausschuss fachgerecht in Themen zur Förderung der Teilhabe von Einwohner*innen des Landkreises mit Zuwanderungsgeschichte zu beraten. Auch bei der Besetzung des Gremiums ist uns das Thema „Vielfalt" wichtig.

Wünschenswert sind Erfahrungen oder Kenntnisse aus den Bereichen Sport, Kultur, Religion, Jugend- und Seniorenarbeit sowie ehrenamtliches Engagement in Ausländerbeiräten, Migrantenorganisationen oder als Flüchtlingssprecher*in. Geschlecht, Alter, Wohnort im Landkreis sowie Beruf werden dabei ebenso berücksichtigt, um eine die Vielfalt im Landkreis repräsentierende Zusammensetzung der sachkundigen Einwohner*innen zusammen zu bringen.

Welche Aufgaben übernehmen Sie?

Als Mitglied der Kommission, können Sie Ihre Erfahrungen, Ideen, Ihre Kenntnisse um Potentiale und Hindernisse in Bezug auf die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Zuwanderungsgesichte im Landkreis Marburg-Biedenkopf einbringen, diskutieren und in den Kreisausschuss kommunizieren. Sie können bestehende Strukturen der politischen Information und Beteiligung stärken und mit diesen zusammen arbeiten. Sie informieren darüber hinaus über Möglichkeiten der politischen Beteiligung, ermutigen Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, diese Möglichkeiten zu nutzen und leisten einen Beitrag zur politischen Bildung. In dieser Funktion fördern Sie die Beteiligung von Einwohner*innen mit Zuwanderungsgeschichte am kommunalen politischen Geschehen, unabhängig von deren Status.

Was bieten wir Ihnen?

Mit Ihrem Beitrag können Sie auf Politik und Verwaltung des Landkreises einwirken und so zur gleichberechtigten Teilhabe von Einwohner*innen mit Zuwanderungsgeschichte in allen Politikfeldern beitragen, ein Kernpunkt gelebter Demokratie. Sie gestalten so das kommunale politische Geschehen auf Ihre Weise mit.

Sie erhalten als Mitglied der Kommission eine Aufwandsentschädigung, bestehend aus Sitzungsgeld und Fahrkosten.

Wer kann sich bewerben?

- Sie sind mindestens 18 Jahre alt,
- Sie wohnen im Landkreis Marburg-Biedenkopf,
- Sie haben einen Migrationshintergrund oder Zuwanderungsgeschichte -

oder

- Sie haben vielfältige Erfahrungen in der Gestaltung des Zusammenlebens von einheimischer und zugewanderter Bevölkerung.

Sie möchten:

- sich politisch im Landkreis engagieren
- oder Ihr derzeitiges politisches oder soziales Engagemen ausbauen,
- gleichberechtigte Teilhabe und Partizipation von Menschen mit Migrationshintergrund fördern,

... S. 3

- kommunale politische Geschehen gestalten und somit Demokratie leben und
- Menschen mit Zuwanderungsgeschichte im Landkreis eine Stimme geben, nicht für Fragen der Integrationspolitik – sondern darüber hinaus.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann scheuen Sie sich bitte nicht, das angefügte Bewerbungsformular auszufüllen und bis zum **30. Juni 2018** an das Büro für Integration (postalisch oder digital) zu senden:

Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf
Büro für Integration
Marktstraße 6, 35260 Stadtallendorf

Ansprechpartnerin:
Christina Heßler
E-Mail: Vielfalt@marburg-biedenkopf.de - Tel.: 06428 447-2213

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!

Mit freundlichen Grüßen

Marian Zachow
Erster Kreisbeigeordneter